Geschrieben von: Cheryll Mühlen
Dienstag, den 24. Juli 2018 um 11:52 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, den 25. Juli 2018 um 11:26 Uhr

In politisch unruhigen Zeiten wie diesen, sollte man manchmal zurückschauen und verstehen, dass die eigene Kultur von außen auch bereichert werden kann. Und so wagt auch Levi’s Vintage Clothing für seine Herbst/Winterkollektion 2018 einen Blick zurück auf die amerikanische Kultur – allerdings aus einem anderen Blickwinkel und anderen Orten. ‚Rockers & Rude Boys‘ nennt sich die neue Kollektion, die vom jamaikanischen Film ‚Rockers‘ und den farbenfrohen Dancehall und Reggaestyles dieser Ära inspiriert ist und bringt somit eine bunte Mischung aus Jeans und Trucker Jackets, gestrickten Shirts und Hemden mit farbenfroher Lässigkeit in den Herbst.

Dafür beschäftige sich das Levi’s Vintage Clothing Designteam in dieser Saison vorrangig mit den 60er und 70er Jahren, die stark geprägt von Jamaikanern waren, die in den 1950er Jahren anfingen in die USA zu reisen, um ihre Platten zu verkaufen. Natürlich finden sie dort auch an, neue Kleidung zu verkaufen. Als dann wenig später, 1960, eine neue Ära anbrach, vermischten sich die neu aufblühenden Musikrichtungen Reggae und Dancehall und die jamaikanischen Einflüsse zu einer Inspiration für einen ausgefallenen Kleidungsstil. Diesen Vibe greift ‚Rockers & Rude Boys‘ nun gekonnt auf. Abgerundet wurde die Inspirations-Reise jedoch von Head Designer Paul O’Neill, der extra nach Jamaika flog, um den Jamaika-Flair und –Look hautnah zu erleben. Das Ergebnis umschrieb er selbst als „eine Mischung aus klassisch-amerikanischer Kleidung mit der eines alten, jamaikanischen Mannes.“

Neben Jeans, T-Shirts und Hemden ist die Levi’s Vintage Type III Trucker das Kollektions-Highlight. Sie ist komplett aus Cord hergestellt, produziert von dem deutschen Cordhersteller Kindermann, und besteht und aus elf verschiedenen Farbabschnitten.

Die Levi’s Vintage Clothing Herbst/Winterkollektion 2018 ist ab August auf levi.com und in ausgewählten Levi’s Stores erhältlich.